

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 26

Donnerstag, 28. Juni 2018



KULINARISCHES UND UNTERHALTUNG

Forellenräuchern

Der Ski-Club Gernsbach lädt an die Stadtmauer ein:
Samstag 16 bis 23 Uhr und Sonntag 11 bis 16 Uhr.

→ weiter Seite 13

Dorfhock

des MVO Reichental
am Sonntag ab 11 Uhr
auf dem Hof der Schule

→ weiter Seite 15

Freibad Obertsrot

Musik und Bewirtung:
Offizielle Eröffnung
am Samstag, 11 Uhr

→ weiter Seite 3

Vernissage

am Sonntag um 11 Uhr
im Beisein der Künstler,
Kunstweg am Reichental

→ weiter Seite 2

Feiertag

mit Messe, Platzkonzert
und Gelübde-Prozession
am Montag in Lautenbach

→ weiter Seiten 13 und 14

OFFIZIELLE VERPFLICHTUNG

Wahl von Bürgermeister Julian Christ rechtskräftig

Das Urteil vom Verwaltungsgericht Karlsruhe ist eindeutig - die Wahl von Julian Christ zum Bürgermeister der Stadt Gernsbach ist seit dem 22. Juni rechtskräftig und die Klage eines damaligen weiteren Bürgermeister-Kandidaten abgewiesen.

Aufgrund der Anfechtung der Bürgermeisterwahl im vergangenen Jahr war Bürgermeister Julian Christ zum Amtsverweser mit dem Titel Bürgermeister bestimmt worden. In der Gemeinderatsitzung am 25. Juni wurde Julian Christ von einem zuvor gewählten Stadtrat offiziell als Bürgermeister verpflichtet.

Mit der Verpflichtung erhielt Julian Christ nun auch das Stimmrecht im Gemeinderat. „Ich freue mich sehr über das eindeutige Urteil des Verwaltungsgerichts



Bürgermeisterstellvertreter Friedebert Keck verpflichtet Bürgermeister Julian Christ.

Foto: Metz BT

und darauf, von meinem Stimmrecht im Gemeinderat Gebrauch zu machen

und so Beschlüsse aktiv mitzutragen“, so Bürgermeister Julian Christ.

KUNSTWEG AM REICHENBACH

Ausstellungseröffnung mit Musik und Begehung

Mit Beginn der neuen Ausstellung 2018, die am Sonntag, 1. Juli, um 11 Uhr eröffnet wird, präsentiert sich der Kunstweg am Reichenbach mit insgesamt 44 Kunstwerken.

Sieben neue Arbeiten bereichern den Kunstweg, vier sind speziell für die Ausstellung entstanden. So die Installation und Skulpturen der jungen Künstler Chen Fei, Jörg Gelbke und Henning Schwarz, alle ehemalige Meisterschüler der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. Chen Fei installierte an zwei Tagen den Turm, bestehend aus drei ineinander verschränkten angedeuteten Rechtecken, ähnlich der architektonischen Form von Türmen. Die gusseiserne Säule "digging the ground towards the sky" von Jörg Gelbke ragt würdevoll in den Himmel über den Reichenbach. "The Keeper" von Henning Schwarz hat direkt am Weg Position bezogen. Das ca. 3 m hohe flügelartige Wesen aus Gabbro, einer Granitart, lässt durch seine kolossale Anmutung die Grenzen zwischen Mythen und der Wirklichkeit verschwimmen und legt schützend seine mächtigen Klauen um den Kunstweg. Und dann schaut noch keck und neugierig Henry von seinem Felsen herunter. Henry wurde in der Karlsruher Majolika-Tonfertigung - und im Atelier



Der Kunstweg am Reichenbach wird durch neue Kunstwerke bereichert.

Foto: privat

der Künstlerin Irmela Maier auf der Wilhelmshöhe in Ettlingen - gefertigt. Das Arbeitsmaterial des Stuttgarter Daniel Wagenblast ist die Kettensäge, das Stechbeitel und das Schnitzmesser. So entwickelt er stereotype menschliche Figuren aus Holz, die auch als Form für einen anschließenden Guss für seine Außenskulpturen dienen.

Auf einer leichten Anhöhe scheint der Würfel von Andreas und Nikolaus Kernbach den Abhang seicht herunterzurollen. Dieser Granitblock hat schon verschiedene Orte und Plätze kennengelernt, jedoch noch nie in einer gekippten Position. Und Markus F. Strieder tauscht

die Arbeit „l'étéinte“ gegen Tabula - einen geschmiedeten Tisch.

Programm der Eröffnung

- Begrüßung: Sabine Katz, stellvertretende Bürgermeisterin Gernsbach
 - Einführung: Rita Burster, Vorsitzende und Kuratorin
 - Musikalische Umrahmung: Andreas Diemer, Flügelhorn
 - Begehung des Kunstweges: Die Kuratorin und die Künstler und Künstlerinnen geben detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Arbeiten.
 - Bewirtung mit Forellen und Kaffee und Kuchen
- Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Stadtwappen von Gernsbach



Vertreter der Schülerfirma „Print & Progress“ vom Albert-Schweitzer-Gymnasium in Gernsbach stellten Bürgermeister Julian Christ im Frühjahr 2018 ihre Firma, die sich auf die innovative Herstellung individuell angepasster Produkte mit Hilfe eines hochwertigen 3-D-Druckers spezialisiert hat, vor. Bürgermeister Christ erwarb damals einen Anteilsschein und gab das Stadtwappen der Stadt Gernsbach als 3-D-Druck in Auftrag. Nun überreichten Amanda Fuchs und Lukas Sarbacher Bürgermeister Christ das gedruckte Wappen, welches ca. 20 cm hoch und aus PLA-Kunststoff gefertigt ist. „Die Gernsbacher Schülerfirma ist beim Landeswettbewerb unter die besten zehn Schülerfirmen in Baden-Württemberg gewählt worden. Darauf können wir als Stadt stolz sein. Das Wappen bekommt nun einen Ehrenplatz in meinem Büro“, freut sich Bürgermeister Julian Christ bei der Übergabe. Foto: Stadtverwaltung Gernsbach

GROSSE AKTION IN GERNSBACH

Laufevent „Die bewegte Stadt“

Am Samstag, 7. Juli, kommt die Initiative „Mittelbaden bewegt sich - Die bewegte Stadt“ nach Gernsbach. Bereits seit Anfang Juni tourt diese Laufevent-Aktion durch verschiedene Städte und Gemeinden in Mittelbaden. Von 13 bis 18 Uhr macht die Veranstaltung in Gernsbach im Stadion bei der Von-Drais-Schule Station.

Ziel der Bewegungsoffensive ist es, möglichst viele Menschen zu einer gesünderen Lebensweise durch Laufen, Gehen oder Walken zu bringen. Initiator der Aktion ist Roland Kühn, bekannt als Gründer der „Laufwelt“ in Wintersdorf. „Menschen zu mehr Bewegung im Alltag zu motivieren - das war schon immer eine Herzensangelegenheit“, so Kühn. Mit dieser Aktion will er den Menschen einen Anstoß geben, denn Bewegung hält den Körper gesund. Örtlicher Ausrichter ist der Turnverein Gernsbach.

Wer kann teilnehmen? Alle (auch Kinder) ohne Altersbegrenzung, die in

Gernsbach oder im Umfeld wohnen oder einen Bezug zu Gernsbach haben. Die Teilnehmer kommen zwischen 13 und 18 Uhr ins Stadion und gehen, walken oder laufen fünf Runden auf der Bahn ohne Zeitmessung und Zeitbegrenzung. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Neben der „Werbung“ für das Laufen findet auch ein „Städtewettbewerb“ unter den gastgebenden Städten und Gemeinden statt. Die teilnahme-stärkste Stadt wird prämiert - das sollte doch für alle Gernsbacher auch ein Anreiz sein, teilzunehmen.

Um eine gute Platzierung für Gernsbach zu erreichen, ist auch eine rege Teilnahme von Ausdauer- und Freizeitsportlern erwünscht. Die Anzahl der bewegten Menschen wird addiert. Die Stadt mit der höchsten Teilnehmerzahl, im Verhältnis zur Einwohnerzahl, wird zur bewegtesten Stadt Mittelbadens gekürt und ausgezeichnet. Weitere Informationen unter www.die-bewegte-stadt.de

KATZ'SCHER GARTEN

Führung

Am Sonntag, 1. Juli, gegen 11 Uhr findet im Katz'schen Garten eine kunsthistorische Führung der aufgestellten Spolien und Einrichtungsgegenstände statt, die Einblicke in die wechselseitige Geschichte des kleinen denkmalgeschützten Parks gibt.

Umrahmt werden diese Sammlerstücke mit einer Vielzahl seltener botanischer Pflanzen, die mit ihrer Blüte in Hochform aufgeföhren sind. So blüht am Murgufer der subtropisch anmutende Schlafbaum mit zartrosafarbenen filigranen Blütendolden, der ursprünglich im Iran beheimatet ist.

Treffpunkt ist am Pavillon des Katz'schen Gartens. Die Teilnahme an der Führung ist kostenlos.



Der Schlafbaum in voller Blüte. Foto: privat

Eröffnung Freibad Obertsrot

Am Samstag, 30. Juni, um 11 Uhr wird das Freibad Obertsrot offiziell eröffnet und eingeweiht. Die Grußworte von Bürgermeister Julian Christ und Ortsvorsteher Walter Schmeiser wird der Musikverein Hilpertsau musikalisch umrahmen. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein des Schwimmbads.

Gehwegbereich-Einschränkungen



Die Stadt Gernsbach bittet die Bürgerinnen und Bürger, die Sträucher und Hecken auf ihren Grundstücken so zu pflegen und zu beschneiden, dass im Gehwegbereich und an den Straßen keine Einschränkungen entstehen. Vielen Dank. Foto: Stadt Gernsbach

VERBAND PFLEGEHILFE

Neuer Stützpunkt für Gernsbach

Der Verband Pflegehilfe berät und informiert die Bewohner von Gernsbach kostenlos rund um die Themen Pflege und Mobilität im Alter.

Der Verband Pflegehilfe ist der neue Pflegestützpunkt für Gernsbach. Bereits seit acht Jahren berät der bundesweite Pflegestützpunkt in verschiedenen Städten deutschlandweit und ist jetzt auch für Gernsbach aktiv. Als Pflegestützpunkt hilft der Verband Pflegehilfe bei der Suche nach passenden Pflegeanbietern und Unterstützungsangeboten - unverbindlich und unabhängig. Wertvolle Tipps und Hinweise aus jahrelanger

Erfahrung bereichern das Konzept. Ob Pflege zu Hause, ein barrierefreies Bad oder ein Treppenlift; das Angebot ist individuell und bedarfsgerecht. Die Arbeit finanziert sich dabei zu 100 Prozent aus den Beiträgen der Mitgliedsunternehmen und Sponsoren, die gemeinsam diesen branchenübergreifenden Beratungsservice finanzieren.

Die Mitarbeiter aus der Beratung sind an sieben Tagen in der Woche von 8 bis 20 Uhr unter der bundesweiten Rufnummer 06131 8382160 kostenfrei für Sie da. Weitere Infos auch auf der Verbands-Homepage: www.pflegehilfe.org

BÜRGERENTSCHEID ZUM PFLEIDERER-AREAL

Anträge erhielten keine Mehrheit

Nach der letzten Gemeinderats-sitzung ist es nun klar - es wird keinen Bürgerentscheid zur Sanierung des Pfeleiderer-Areals geben. In zwei Abstimmungsrunden im Mai und im Juni wurde die notwendige 2/3-Mehrheit im Gemeinderat nicht erreicht.

Nachdem die Verwaltung bereits in der Mai-Sitzung den Antrag zur Durchführung des Bürgerentscheides gestellt hatte, hatten SPD und Freie Bürger eine erneute Abstimmung zum Bürgerentscheid beantragt. „Als Bürgermeister

bedauere ich diese Entscheidung des Gemeinderates ausdrücklich. Gleichzeitig muss ich aber auch anerkennen, dass CDU und Grüne einen zeitnahen Bürgerentscheid verhindert haben“, so Bürgermeister Christ. Vorerst soll nun eine Denkpause eingelegt und dann mit allen Beteiligten noch einmal Gespräche geführt werden. „Unser Ziel ist es, dem Wunsch der Bevölkerung nach Nutzung und Sanierung Rechnung zu tragen. Wir als Stadt werden weiterhin hieran arbeiten“, so Bürgermeister Christ abschließend.

VHS GERNSBACH

Yoga-Grundkurs

Im Mittelpunkt des Hatha-Yoga stehen die Körperübungen (Asanas), die die Beweglichkeit und die Gesundheit von Körper, Geist und Seele fördern.

In Verbindung mit Atemübungen (Pranayama), Entspannungsübungen und Meditation werden körperliche und geistige Spannungszustände ausgeglichen, das Nervensystem regeneriert, die Körperfunktionen gefestigt und Abwehrkräfte mobilisiert. Alle Bewegungen im Yoga werden langsam und bedächtig ausgeführt, sodass man beim geringsten Schmerzgefühl sofort innehalten kann. Die Bedeutung des Yoga liegt im persönlichen Fortschritt, den man nie mit anderen misst, nur mit sich selbst, dem Selbst vom Vortag. Dies gibt den Übenden ein Erfolgsgefühl und Sicherheit, gleichgültig wie alt, wie beweglich und wie gesund sie sind. In den Einführungskursen erlernen Sie die klassischen Körperhaltungen, entwickeln Körperbewusstsein, kräftigen die Körperfunktionen und erfahren Atem- und Entspannungstechniken. In den Aufbaukursen wiederholen und vertiefen Sie Ihre Grundkenntnisse und haben Gelegenheit, in der Gruppe regelmäßig zu üben.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Unterlage, kleines Kissen. 4 x dienstags, ab 3. Juli, 18.30 bis 20 Uhr, Ort: Kurpark, Treffpunkt Konzertmuschel.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der örtlichen Leitung C. Langenbacher unter Telefon 657174.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

VERTRÄUMTE UND TEMPERAMENTVOLLE MELODIEN

Open-Air-Konzert mit der Musikschule im Kurpark

Unter der Leitung von Werner Roth veranstaltet das große Orchester der Musikschule Murgtal am Sonntag, 8. Juli, 18 Uhr, im Kurpark Gernsbach ein heiteres, unterhaltendes Konzert.

Das Programm umfasst bekannte Melodien rund um den Globus. Unter dem Motto „Music makes the world go round“ spielt das Orchester drei Potpourris mit Folklore aus Schottland und England mit Scott the Brave, Auld Lang Syne, My Bonnie, Little Brown Jug, Loch Lomond, aus Italien mit Capriccio Italien, Santa Lucia, La donna e mobile, Funiculi-Funicula und Russland mit Rasposchol, Bublitschki, Kosaken-Patrouille und Schwarze Augen.

Der schwungvolle Walzer „España“, Tangos und die temperamentvollen la-



Das Ensemble hat wieder ein ansprechendes Programm einstudiert.

Foto: Musikschule

teinamerikanischen Rhythmen „Besame mucho“, „Brazil“ und „El Cumbanchero“ sorgen für musikalische Gegensätze und Abwechslung. Weltberühmte Musical- und Filmmelodien wie „Sunny“, „Colonel Bogey“, „The Bare Necessities“ und

„The Sound of Silence“ ergänzen das Programm. Über zahlreiche Zuhörer würden sich die jungen Musikerinnen und Musiker sehr freuen. Der Eintritt ist frei. Bei Regen findet das Konzert nicht statt.

TIK: KARTENVORVERKAUF STARTET AM 7. JULI

Der Brandner Kaspar kehrt zurück nach Gernsbach

Für den Auftakt des im zweijährigen Rhythmus stattfindenden tik-Kammertheaterprojekts hat Regisseur und Theaterleiter Martin Rheinschmidt ein brandneues Stück ausgesucht: „Der Brandner Kaspar kehrt zurück“ von Wolfgang Maria Bauer feierte im vergangenen September Welturaufführung in Passau.

Da tik mit dem Volkstheaterklassiker „Der Brandner Kaspar und das ewig‘ Leben“ sowohl 1999 als auch 2011 auf große Begeisterung bei den Zuschauern stieß, hat Rheinschmidt sich für die Aufführung der Fortsetzungsgeschichte entschieden. Diese setzt inhaltlich sieben Jahre nach der ursprünglichen Geschichte an, in welcher der bauern-

schlaue Brandner mit dem Tod, dem sogenannten Boandlkramer, bei Kartenspiel und Schnaps 18 weitere Lebensjahre aushandelt. Um die himmlische Ordnung wieder herzustellen, überredet der Tod den Brandner zu einem probeweisen Besuch im Paradies, wo dieser schließlich auch verbleiben möchte. Doch inzwischen ist dem Brandner fad im Paradies: „An ganz'n Tag immer nur Paradies - des hält koaner aus.“

Beim Blick durch das himmlische Fernrohr auf seine bayerische Heimat und seine Angehörigen erfährt er von einem geplanten Verbrechen. Um dieses zu verhindern, reist er zusammen mit dem Boandlkramer auf dem „schwarzen Karren“ zur Erde zurück. Damit sorgen

die beiden für Chaos im Himmel und auf der Erde ... Wie bei der tik-Aufführung 2011 übernimmt auch in der Fortsetzung Peter Holl die Rolle des schlitzohrigen Brandner Kaspers, Martin Rheinschmidt, der zusätzlich Regie führt, gibt erneut den Boandlkramer. Die Komödie lebt außerdem von schrägen Typen und Fantasiefiguren, welche die bajuwarische Mentalität kräftig aufs Korn nehmen.

Zu sehen gibt es diese tik-Inszenierung an vier aufeinanderfolgenden Abenden in der Stadthalle Gernsbach, und zwar vom 15. bis 18. November. Der Vorverkauf startet am Samstag, 7. Juli, ab 9 Uhr im Nebengebäude der Bücherstube Katz sowie zeitgleich online unter E-Mail: tickets@theater-im-kurpark.de



Martin Rheinschmidt begeisterte das Publikum als Boandlkramer bei der Aufführung im Kurpark 2011.



Fotos: Werner Meier

Umfangreiches Programm beim Sommerkonzert

Die Musiksparten am ASG sind vielfältig: Mit über 100 Mitwirkenden bot das ASG am 21. Juni mit den Musiklehrern (Schulleiter Stefan Beil, Eckhard Kleinbub und Markus Bär) seinem Publikum einen sommerlichen Ohrenschaus, der mit viel Applaus belohnt wurde.

Es musizierten die Klasse 5b und 10b, der Musikkurs der Kursstufe K1 (Klasse 11), der Unterstufen- und Kammerchor, die Bläsergruppe, sowie die Schul- und die Bigband. Bekannte und weniger bekannte Stücke begeisterten das Publikum, das mit viel Rhythmusgefühl laut klatschend den Stücken noch mehr Pep verlieh als sie ohnehin schon hatten.

Missionarsbesuch

Pfarrer Mössmer, Missionar der Erzdiözese Augsburg aus Kenia, besuchte am 22. Juni das Albert-Schweitzer-Gymnasium, um den Schülern und Lehrern persönlich für ihre Unterstützung durch schulische Spendengelder zu danken, die in Kenia für die Schulbildung junger Menschen eingesetzt werden. Die enge Verbindung zwischen Pfarrer Mössmer und dem ASG geht zurück auf den ehe-



Die Schüler begeisterten ihr Publikum mit einem vielfältigen Repertoire.

Foto: ASG

maligen Schulleiter Hansjörg Willig und die seit 40 Jahren bestehende Kenia-Hilfe, die das ASG unterstützt.

Clapiers-/Montpellier-Fahrt

Brigitte Gély, die Deutschlehrerin des Collège François Mitterrand in Clapiers, die vor zehn Jahren zusammen mit Beatrix Rauffmann den ASG-Austausch aufbaute, wurde für ihre besonderen Verdienste für die deutsch-französische Freundschaft geehrt. Im Oktober wird

sie in den Ruhestand gehen mit dem schönen Bewusstsein, viele junge Franzosen und Deutsche für diese besondere Freundschaft begeistert zu haben. Die ASG-Französisch-Schüler der 8. und 9. Klassen (Leitung Elke Magschok und Beatrix Rauffmann) kehrten in der vergangenen Woche von ihrem Austausch am Mittelmeer mit vielen neuen Eindrücken zurück. Südfranzösisches Flair erlebten die Schüler bei Ausflügen nach Montpellier, Aigues-Mortes und Sète.

REALSCHULE GERNSBACH

Mädchen im RP-Finale beim Matchday in Walldorf

Vergangenen Dienstag durften die Fußballerinnen der Realschule Gernsbach (Jahrgänge 2002 bis 2004) zum RP-Finale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ reisen.

Mit dem Zug ging es für die Gewinnermannschaft auf Kreisebene zusammen mit ihrer Betreuerin Melanie Hurler sowie Elvira Schulz als begleitende Lehrkraft nach Walldorf, wo man gegen drei weitere Mannschaften die zweite Runde des Turniers bestritt. Als eine der besten vier Mannschaften auf Regierungspräsidiumsebene startete man motiviert, aber auch mit dem nötigen Respekt vor den erfahrenen Gegnerinnen ins Turnier.

Bei der ersten Begegnung im Stadion des Astoria Walldorf gegen die favorisierten Fußballerinnen des Leibniz-Gymnasiums Östringen, die am Ende auch



Die Mädchen des WK2 sorgten für spannende Momente beim RP-Finale.

Foto: privat

Erstplatzierte wurden und das Regierungspräsidium Karlsruhe nun im Landesfinale vertreten dürfen, musste man trotz enormem Kampfgeist eine bittere Niederlage in Kauf nehmen. Auch gegen die Gymnasiastinnen aus Heidelberg und Karlsruhe konnte man auf dem hiesigen Kunstrasen keine Siege einfahren, jedoch dank der hohen Passgenauigkeit auch drei Tore verbuchen. Motiviert und

konzentriert blieb man bis zur letzten Minute, sodass die Mädchen mehr als stolz auf ihre Leistung sein können. Im Anschluss an die Siegerehrung durften die Fußballerinnen der RSG und ihre Begleitpersonen ein gemeinsames Mittagessen in der Mensa der anliegenden Theodor-Heuss-Realschule einnehmen, bevor sie wieder mit dem Zug zurück ins heimische Murgtal fuhren.

Ferienaktion: Tipi auf dem Außengelände gebaut

In den vergangenen Pfingstferien hatten wir uns gemeinsam vorgenommen das Außengelände des Schülerhorts durch den Bau eines Tipis zu bereichern.

So kam der Tag, an welchem Kinder und Erwachsene Erdrillen aushoben und Weidestangen setzten. Die Arbeit war nicht leicht, da eine dicke Grasnarbe überwunden werden musste und auch die Weidenstangen sich nicht auf Antrieb in die gewünschte Form begaben. Am vergangenen Donnerstag nutzten wir die Zeit, die neben den alltäglichen Aufgaben im Schülerhort zur Verfügung stand, und trafen uns alle im Garten zur Einweihung. Bevor das Tipi seiner Bestimmung übergeben wurde, besprachen wir zuerst gemeinsam die Regeln die für die Nutzung Gültigkeit haben sollen.

Die meisten Regeln fanden und formulierten die Kinder selbst. Dazu gehörte unter anderem, dass das Tipi nicht auseinandergebaut werden darf, dass sich die Kinder abwechseln in der Nutzung und vieles mehr. Nachdem das zukünftige



Nach Wochen des Wartens konnte das Tipi mit den Kindern einweihet werden. Foto: Hort

ge Regelwerk zusammengetragen war, entfernten zwei Kinder die Absperrung durch welches das Tipi in den vergangenen Wochen vor zu früher Nutzung geschützt war. Die meisten Kinder unternahmen eine kleine Besichtigung des Inneren. So führen die Ferienaktionen manchmal in das Alltagsgeschehen hinein und in diesem Fall haben die Kinder

hoffentlich sehr lange Freude daran. Und wie bei einer echten Einweihung gab es natürlich zum Schluss etwas Leckeres ... ein Eis zur Abkühlung. Für Kinder interessierter Eltern stehen noch einige Plätze im kommenden Schuljahr zur Verfügung. Informationen zum Schülerhort und der Kernzeit können Sie der Stadtseite im Internet entnehmen.

BÜCHEREI GERNSBACH

Hörspiele und Lesungen für große und kleine Ohren:

Backfischalarm * Krischan Koch

Es sollte Ruhe im Haus des Dorfpolizisten Thies Detlefsen einkehren, denn seine Zwillinge sind mit ihrer Klasse auf dem Weg nach Amrum. Doch ausgerechnet auf ihrer Fähre wird die Leiche des Juniorchefs einer Reederei entdeckt, der keines natürlichen Todes gestorben ist. (Autorenlesung für Erwachsene)

Die drei ??? Kids - Alarm im Dino-Park

Justus, Peter und Bob übernehmen einen seltsamen Fall von Dinosaurierskeletten, die angeblich nachts zum Leben erwachen. (Hörspiel für Kinder im Grundschulalter)

The woman on the window * A. J. Finn

Anna Fox traut sich schon seit Jahren nach einem traumatischen Erlebnis nicht mehr aus dem Haus. Sie verbringt ihre Tage mit dem Beobachten der Nachbarn, Trinken und dem Chatten mit Fremden. Als sie eines Tages Zeugin eines brutalen Überfalls wird, will sie helfen ... (Lesung für Erwachsene)

Conni und die Nixen * Julia Boehme

Conni lernt im Urlaub ein Mädchen mit dem seltsamen Namen Undine kennen, deren Mutter Melusine auf einem Schiff auf dem Rhein unterwegs ist. Conni fragt sich, ob die beiden möglicherweise Nixen sein könnten. (Hörspiel für Kinder im Grundschulalter)

Die drei ??? Kids - Gefahr im Dschungel

Als die drei Detektive einem entführten Professor helfen wollen, geraten sie in einem gigantischen Dschungel-Haus in Gefangenschaft. (Hörspiel für Kinder im Grundschulalter)

Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr



Von Bäumen im Bannwald und der Gräservielfalt

In den Urwald von morgen geht es am **Sonntag, 1. Juli, 10 Uhr**, mit dem Förster **Manfred Senk**. Was sind die Besonderheiten des Bannwalds? Und welche Geschichten kann man daraus lesen?

Der Bannwald Wildseemoor ist in Teilen schon seit über 80 Jahren ohne Eingriffe des Menschen, hier lassen sich natürliche Vorgänge beobachten. Eine sehr urwüchsige „Waldwelt“ ist entstanden: Bäume wachsen und sterben. Insbesondere die Details der sich selbst überlassenen Natur lassen staunen. So sind die vermeintlich toten Hölzer Quelle neuen Lebens. Bei der zirka fünfständigen Wanderung wird auf schmalen Pfaden über Stock und Stein die Natur hautnah "erlebt". Bitte sehr festes Schuhwerk und Rucksackvesper mitbringen. Die rund 14 km lange Wanderung ist für alle ab zirka zwölf Jahren geeignet. Es wird eine Gebühr von 8 Euro erhoben.

Gräser - eine Vielfalt zum Verwechselln
Am Sonntag, 8. Juli, um 14 Uhr erklärt Dr. Robert Strobel bei „Gräser - eine Vielfalt zum Verwechselln“ den bedeutenden Unterschied zu Rosen, Tulpen oder Margeriten: Die Blüten der Gräser sind klein, unscheinbar und sehr einheitlich aufgebaut. Auffallende Farben wird man



Kaum zu glauben, aber Gräser gehören zu den Blütenpflanzen.

Foto: IZK

auch nicht finden. Das Grün der Gräser ist sprichwörtlich. Ein großer Anteil der Vegetation der Erde, besonders der vom Menschen beeinflussten, wird von Gräsern gebildet. Wiesen, Weiden und Getreidefelder bestehen hauptsächlich aus Gräsern. Der Gräser-Spaziergang soll eine erste Bekanntschaft mit der Welt der Gräser vermitteln. Die Teilnehmer erhalten praktikable Bestimmungshilfen, die den Zugang zu weiteren Erkundungen erleichtern. Die Mitnahme einer

Lupe wird empfohlen. Lupen können auch beim Infozentrum ausgeliehen werden. Die dreistündige Tour ist für alle Interessierten ab 12 Jahren geeignet, Treffpunkt ist am Infozentrum, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben.

Anmeldung für beide Veranstaltungen erforderlich: Telefon 655197 oder per E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de

Bitte beachten Sie die Straßensperrung zwischen Reichental und Kaltenbronn!

Fachkräfte für Sprachförderung im Kindergarten gesucht

Die Stadt Gernsbach sucht für das Sprachförderprogramm der Landesstiftung Baden-Württemberg Erzieherinnen und Erzieher oder Lehrkräfte, auch solche, die sich schon im Ruhestand befinden, jedoch noch viel Spaß am Arbeiten mit Kindergartenkindern haben. Sie sollen mit zwei bis drei Stunden pro Woche den zusätzlichen sprachlichen Förderbe-

darf einer kleinen Gruppe von Kindern mit Freude und Engagement erfüllen und somit die tägliche Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher ergänzen. Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.kindergaerten-bw.de/> SPATZ oder melden Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Katja Weißhaar, Telefon 644-72, E-Mail: katja.weisshaar@gernsbach.de

Landratsamt geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung sind am Donnerstag, 5. Juli, ab 12 Uhr alle Dienststellen des Landratsamts Rastatt geschlossen.



Foto: mack2happy/iStock/Thinkstock

Hinweis an alle Schriftführer/Autoren!

In Bezug auf die Weltmeisterschaft bitten wir dringend um **Beachtung der Richtlinien** für die Nutzung offizieller FIFA-Marken.

Nähere Informationen zur Berechtigung der Nutzung erhalten Sie unter www.FIFA.com.

Der Verlag

Foto: Kinoshew/iStock/Thinkstock

Kinocenter Gernsbach Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom 28.06.-04.07.2018 Montag und Dienstag = Kinotag (außer Feiertage)	Jurassic World: Das gefallene Königreich 3D: Täglich 19.45 Uhr Fr. + Sa. + So. auch 17.00 Uhr Der Besondere Film in Gernsbach FOOTPRINTS Der Weg deines Lebens 2D: Täglich 17.15 Uhr Samstag+Mittwoch nicht 17.15 Uhr	Ocean`s 8 2D: Täglich 20.00 Uhr Do.+ Sa.+ Mo.+ Di. auch 17.15 Uhr Sondervorstellung Der Chor Stimmen des Herzens Dienstag 17.7.18 um 19.00 Uhr Eintritt 4.- €
	www.kinocentergernsbach.de	

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 30. Juni/Sonntag, 1. Juli

Tierzentrum Iffezheim,
An der Rennbahn 16 a, Iffezheim,
Telefon 07229 185980

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 28 Juni

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Freitag, 29. Juni

Schwarzwald-Vital-Apotheke,
Bismarckstraße 53, Gaggenau,
Telefon 07225 917690

Johannes-Apotheke,
Hauptstraße 37, Forbach,
Telefon 07228 2271

Samstag, 30. Juni

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Sonntag, 1. Juli

Bahnhof-Apotheke,
Bahnhofstraße 3, Gaggenau,
Telefon 07225 3760

Montag, 2. Juli

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Dienstag, 3. Juli

Central-Apotheke, Hauptstraße 28,
Gaggenau, Telefon 07225 96560

Mittwoch, 4. Juli

Flößer-Apotheke, Landstraße 4,
Hörden, Telefon 07224 5513

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung: Montag
bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon
07222 5960576

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag
von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer
Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger

Samstag, 30. Juni/Sonntag, 1. Juli:

Franziska Marteau, Olga Sotow,
Olga Rejngardt, Hana Kraus,
Andrea Klebowski, Gabi Gerstner,
Wolfgang Heinrich, Regina Bleier

Alle Angaben ohne Gewähr!

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersge-
rechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Tel. 0178 6246021

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,
Tel. 07224 1820

Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt
vorerst mittwochvormittags geschlos-
sen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15
bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen
Sprechstunde. Freitags bleibt die Fach-
stelle von 9 bis 13 Uhr geöffnet.
Weitere Termine nach Vereinbarung.



Foto: Anna Omelchenko/Stock/Thinkstock



ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

Gästebegrüßung, anschließend Stadtführung

Nächste Termine am Samstag, 30. Juni und 7. Juli, jeweils 9.30 Uhr im Alten Rathaus. Anschl. Stadtführung (kostenfrei).

Konzert im Kurpark

Am Mittwoch, 4. Juli, um 18.30 Uhr Kurkonzert mit den Alphornbläser Gernsbach.

Platzkonzerte

Am Sonntag, 1. Juli, ab 10.30 Uhr beim Forellenräuchern an der Stadtmauer mit dem MV Obertsrot.

Am Montag, 2. Juli, beim Frühschoppen anlässlich des Lautenbacher Feiertags mit dem MV Lautenbach.

Altstadtsommer 2018

Von Samstag, 14 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbertorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Waldmuseum

Immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung nach Vereinbarung mit Günter Knapp, Telefon 40219, oder Touristinfo Gernsbach.

Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer: ca. 2,5 Stunden, Weglänge: 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Firma Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. Nächster Termin am Sonntag, 1. Juli, um 11.30 Uhr.

Führung im Katz'schen Garten

Dauer: ca. 1,5 Stunden, Treffpunkt Eingang Katz'scher Garten, ohne Anmeldung (kostenfrei). Nächster Termin am Sonntag, 1. Juli, um 11 Uhr.

Ausstellung im Storchenturm

Immer sonntags bis 22. Juli von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

Baumführungen im Kurpark

Die kostenlosen Führungen können individuell vereinbart werden - gerne auch für Gruppen - unter Telefon 1797 bei Gisela Plätzer. Dauer: ca. 1,45 Stunden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachungen Nr. 26/2018, 28. Juni

Zahlungsaufforderung

für Wasser- und Abwassergebühren - 2. Abschlagszahlung

Am 30. Juni 2018 ist die zweite Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das Kalenderjahr 2018 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach:

- Sparkasse Rastatt-Gernsbach, IBAN: DE83 6655 0070 0060 0027 14, BIC: SOLADES1RAS
- Volksbank Baden-Baden* Rastatt, IBAN: DE23 6629 0000 0050 0466 05, BIC: VBRAD6KXXX

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese

Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die **Wasser- und Abwassergebühr** zum Fälligkeitstermin abgebucht.

AUS DEM GEMEINDERAT

Aufstellung

des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Nord West 7. Änderung“

Es handelt sich um den Bereich zwischen Weinbergstraße, Hans-Thoma-Straße und Albert-Einstein-Straße. Hier soll mit einem Angebotsbebauungsplan die Möglichkeit eröffnet werden, auch im Innenbereich zu bauen.

In seiner Sitzung am 19. Februar 2018 hat der Gemeinderat die 2. Offenlage des Entwurfs des Bebauungsplans „Nord-West, 7. Änderung“ beschlossen. Diese fand in der Zeit vom 9. März bis einschließlich 9. April 2018 statt.

Nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen bzw. Anregungen beschloss der Gemeinderat nun einstimmig den Bebauungsplan der Innenentwicklung sowie die örtlichen Bauvorschriften im oben genannten Bereich.

Aufstellung

des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Rechte Murgseite 15. Änderung

Betroffen sind Grundstücke im Bereich des Blumenwegs, Gemarkung Gernsbach. Hier sucht die Stadtverwaltung schon lange nach einer Möglichkeit,

auf der rechten Murgseite östlich der Bahnlinie eine durchgehende Verbindung zu schaffen, die insbesondere Fußgängern und Radfahrern dienen soll. Im März beschloss der Gemeinderat die Offenlage des Entwurfs des Bebauungsplans, welche in der Zeit vom 5. April bis einschließlich 7. Mai 2018 erfolgte.

Der Gemeinderat beschloss nun nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen mehrheitlich den Bebauungsplan der Innenentwicklung sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan als Satzungen.

Aufstellung

des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Gartenäcker“

In seiner Sitzung am 24. Juli 2017 hat der Gemeinderat die Offenlage des Entwurfs des Bebauungsplans „Gartenäcker“ beschlossen, Diese fand in der Zeit vom 23. März bis einschließlich 23. April 2018 statt.

Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange beschloss der Gemeinderat nun mehrheitlich den Bebauungsplan der Innenentwicklung sowie die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan als Satzungen.

Straßenunterhaltung 2018

Vergabebeschluss

In der Sitzung vom April 2018 fasste der Gemeinderat den Baubeschluss zur Ausführung von verschiedenen Straßenunterhaltungsmaßnahmen. Nun wurde die Vergabe der Bauleistungen in den Bereichen „Zufahrt Walheimer Hof“, „Unterer Panoramaweg“ und „Hauptstraße“ einstimmig an verschiedene Fremdfirmen beschlossen. In gewohnter Weise werden im gesamten Stadtgebiet weitere kleinere Maßnahmen von der Verwaltung direkt beauftragt.

Sanierung

der Straßenbeleuchtung

2014 hat der Gemeinderat die Umsetzung eines Sanierungskonzeptes zur Straßenbeleuchtung durch Ersatz von Quecksilberdampflampen mit LED-Technik beschlossen. Das erklärte Ziel waren Energieeinsparungen (Kostenreduzierung und Umweltschutz durch CO₂-Reduzierung) sowie der Ersatz von Leuchten, für die keine Ersatzteile mehr erhältlich sind. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der noch ausstehenden Sanierung von insgesamt 160 Straßenleuchten. Damit ist das Gesamtkonzept Ende 2018 vollständig umgesetzt.

AUS DEN VEREINEN

CDU - Stadtverband
Gernsbach

CDU

Diskussion zu Mobilität

Zur Podiumsdiskussion „Diesel, Elektro, Brennstoffzelle - wie fahren wir in der Zukunft?“ laden die CDU Gernsbach und Landtagsmitglied Sylvia M. Felder ein. Im Rahmen ihrer Sommertour lädt die Abgeordnete des Wahlkreises Rastatt ein. Bei der Podiumsdiskussion zum Thema „Diesel, Elektro, Brennstoffzellen - wie fahren wir in der Zukunft?“ werden renommierte Experten über die Zukunftsfähigkeit und Alltagstauglichkeit von Antriebstechniken diskutieren. Moderiert von Waldemar

Epple (Vorstandsvorsitzender des automotive engineering network, AEN) diskutieren mit Professor Dr.-Ing. Eric Sax vom renommierten Karlsruher Institut für Technik (KIT) und Professor Dr. Thomas Koch, Vertreter der Wissenschaft und mit Ingo Konrad (Daimler AG) und dem Spediteur Rainer Schmitt, Vertreter der Mobilitäts-Praxis. Klar ist: die Antriebstechniken werden sich ändern, doch was setzt sich durch, Elektro, Diesel, Hybrid oder Brennstoffzelle. Die Zukunft bleibt spannend. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 3. Juli, um 19 Uhr im Unimog-Museum in Gaggenau, an der B 462. Der CDU-Ortsverband Gernsbach und die Abgeordnete Sylvia. M. Felder freuen sich

auf Ihren Besuch. Bei Interesse können Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Akkordeon-Orchester
Gernsbach



Jahreshauptversammlung

Das Akkordeon-Orchester lädt zur 27. ordentlichen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet statt am Donnerstag, 12. Juli, um 19.30 Uhr im Gasthaus Jockers in Gernsbach. Nachfolgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Änderung der Tagesordnung

4. Berichte der Vorstandschaft
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Neuanschaffung von Instrumenten
8. EU-Datenschutzgrundverordnung
9. Allgemeine Informationen

Anträge zur Änderung der Tagesordnung sind bis Mittwoch, 4. Juli, in schriftlicher Form bei der 1. Vorsitzenden Margit Karcher abzugeben. Erfahrungsgemäß ist die Versammlung immer sehr kurzweilig. Deshalb bleibt danach genügend Zeit, um sich in gemütlicher Runde auszutauschen.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



5. Spieltag

Am 5. Spieltag der Medenrunde, der für die meisten TCG-Teams spielfrei blieb, gelang den Herren 40 in ihrem dritten Saisonspiel der entscheidende Schritt in Richtung Klassenerhalt: Patrick Schwab, Harald Mack, Sergej Miller und Oliver Langenbacher erkämpften beim TC Elchesheim-Iltingen ein 3:3 und spielen damit auch im kommenden Jahr in der 1. Kreisliga. Zeitgleich traten die Herren 60 auf der selben Anlage an und konnten zwei Siegpunkte nach Gernsbach einführen. Nach zuletzt zwei Niederlagen gelang der Mannschaft um Bertram Stahl mit Siegen von Dieter Köhler, Bertram Stahl, Albrecht Ziegler, Gerd Meyer sowie Köhler/Stahl ein knappes 5:4 gegen auf dem Papier deutlich stärkere Gegner. Und ein weiteres TCG-Team musste in dieser Woche gegen ein Team aus Elchesheim-Iltingen antreten. Bei den Jungen der U18 schien dabei endlich der Knoten zu platzen - sie konnten mit einem 4:2 den hintersten Tabellenplatz verlassen. Den belegen leider auch weiterhin die 2. Herren, deren Duell gegen Kuppenheim nach gleich drei verlorenen Match-Tiebreaks jedoch deutlich knapper war, als es das 2:7-Endergebnis vermuten lässt. Ebenfalls drei Match-Tiebreaks verloren die 1. Damen in Östringen, und damit auch überraschend das gesamte Spiel mit 4:5. Bei den Jugendlichen der U14 verzeichnete die neu gegründete gemischte Mannschaft ihren ersten Saison Erfolg: Lucas Metzner, Georg Schemel, Andrea Georgieva und Anne Weiser gewannen mit 5:1 in Bruchhausen sogar deutlich. Die 2. Mannschaft der Jungen gab in ihrem letzten Saisonspiel gegen RW Baden-Baden noch einmal alles, verlor jedoch mit 2:4.



Erfolgreich beim 14. Heel-Lauf: die BSC-Laufgruppe Glatfelter.

Foto: privat

BSC Laufgruppe Glatfelter

14. Heel-Lauf

Sieben Teilnehmer der Laufgruppe des Betriebssportclub Glatfelter Gernsbach waren am vergangenen Freitag beim 14. Heel-Lauf in Baden-Oos am Start. Bei idealen Temperaturen startete das große Läuferfeld von über 1.000 Teilnehmer vom Heel-Unternehmensareal 10 Kilometer rund um Oos über das Naturschutzgebiet Sandweier und wieder zurück. Daniel Klumpp war schnellster des gesamten Glatfelter People Team und verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um eine ganze Minute. Mit einer Zeit von 39:33 Minuten erreichte er den 9. Platz in der Altersklasse M30. Er wurde verfolgt von Ajdin Limaj der

mit seiner Zeit von 40:47 Minuten den 3. Podestplatz in der M50 erreicht. Ralf Strolz war das erste Mal bei einem Wettkampf dabei und bewältigte die Strecke in flotten 47:17 Minuten (M 45 Platz 30) gefolgt von Lambert Kottler 48:40 (M55 Platz 22), Enrico Castelluzzo 54:23 (Platz 79) und Dieter Wunsch 1:00:21 h (M60 Platz 16). Bei den Frauen erzielte Dijana Ladanji mit einer schnellen Zeit von 53:25 Minuten den 9. Platz in der Klasse W 35.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Dienstagswanderer

Wir treffen uns am 3. Juli um 13.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof und fahren bis zur Wolfsschlucht. Zusammen mit Inge



Die Dienstagswanderer des Schwarzwaldvereins am Herzog-Friedrich-Turm.

Foto: privat

Bender führt die Wanderung zum Neuen Schloss, dort zur Vesperpause und endet in Baden-Baden.

Mittwochswanderer

Treffpunkt am 4. Juli ist schon um 8.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren in ca. 80 Minuten über Baiersbronn zum Schliffkopf. Eine sehr aussichtsreiche Wanderung mit Rainer Merkel auf dem Westweg zur Zuflucht und zum 2015 erbauten Buchkopfturm. Zurück geht es wieder zur Zuflucht zur Einkehr. Es folgen 350 Meter im Abstieg am Buhlbachsee, vorbei nach Obertal zur Buhlbachsaue und mit Bus und Bahn zurück nach Gernsbach. Die Länge der Wanderung beträgt etwa 17 km (Hm aufwärts 150 Meter, abwärts 500 Meter). Die Rückkehr wird gegen 19 Uhr sein.

Ski-Club
Gernsbach



Forellenräuchern

Am Wochenende 30. Juni und 1. Juli lädt der Ski-Club Gernsbach zum Forellenräucherfest an der Stadtmauer in der Waldbachstraße in Gernsbach ein. Das traditionelle Fest findet am Samstag in der Zeit von 16 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr statt. Auch in diesem Jahr wird die Kapelle des Musikvereins Obertsrot ein Sonntagskonzert in der Zeit zwischen 11 und 13 Uhr an der Stadtmauer geben. Alle sind recht herzlich eingeladen in der schönen Umgebung an der Stadtmauer mitzufeiern und das Konzert zu genießen. Außer frisch geräucherten Forellen sind noch Flammkuchen und Wurstsalat im Angebot. Wer möchte, kann sich die Forellen auch einpacken lassen und mitnehmen.

Turnverein 1849
Gernsbach e.V.



Sportlerehrung

Am Freitag, 29. Juni, zeichnet der TV Gernsbach seine erfolgreichen Sportler/-innen in einer Ehrungsveranstaltung mit anschließendem Grillfest im Vereinsheim Sonnengarten aus. Bei der um 18 Uhr beginnenden Veranstaltung werden die herausragenden Platzierungen des Jahres 2017 bzw. der Wettkampfsaison 2017/2018 zahlreicher Sportler/-innen auf Kreis- und Bezirksebene im Kinder- und Jugendbe-



Mit Begeisterung nahmen die Kids des TVG an den verschiedenen Spielen teil. Foto: privat

reich, vorwiegend aus den Abteilungen Leichtathletik, Trampolin und Tischtennis, durch die TVG-Vorstandschafft ausgezeichnet. Nach der Würdigung der Aktiven steht das Kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen im Mittelpunkt. Neben den Sportler/-innen sind die Eltern und Angehörigen, die Abteilungsleitungen und die Trainer/-innen der auszuzeichnenden Aktiven und die Vereinsmitglieder eingeladen.

Kleinkinderturnfest

Am vergangenen Samstag fand das Eltern-Kind- und Kleinkinder-Turnfest des Turngaus Mittelbaden-Murgtal in Gernsbach statt. Über 400 Kinder aus 22 Vereinen tummelten sich auf dem Stadion und absolvierten einen altersgerechten Geräteparcours. Auch eine kleine TVG-Kindergruppe um Übungsleiterin Christa Hornung nahm begeistert teil. Erstmals hatte der Turnverein Gernsbach die Ausrichtung dieser Veranstaltung übernommen. Unter Federführung von Vorstandsmitglied Christine Binder sorgte der TVG mit vielen Helfer/-innen für den Aufbau der Geräte und sorgte für die Bewirtung der kleinen und großen Gäste. Die TVG-Vorstandschafft freute sich über das Engagement des Helferteams, das zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen hat.

Abteilung Leichtathletik

BM - Blockwettkampf

Bei den badischen Blockmehrkampf-Meisterschaften in Langensteinbach waren sechs Nachwuchsatleten der Leichtathletik des TV Gernsbach am Start. Nils Framhein M14 wurde beim

Block Wurf (100 m, 80 m Hü., Weit, Kugel, Diskus) mit 2.252 Pkt. Sechster. Es fehlten Nils nur 61 Pkt. auf Platz zwei. Bei den M13 wurde Robin Weiß beim Block Lauf (75 m, 60 m Hü., Weit, Ball, 800 m) mit 1.918 Pkt. 9. und Nico Lanz Block Wurf (75 m, 60 m Hü., Weit, Kugel, Diskus) mit 1.629 Pkt. 10. Robin lief zum ersten Mal die 60 m Hü. in 10,93 sec und die 800 m in 2:59,24 min. unter drei Minuten. Tobias Metzner und Jonas Roth waren beim Block Sprint/Sprung (75 m, 60 m Hü., Weit, Hoch, Speer) der M12 am Start. Tobias wurde mit 1.867 Pkt. 9., Jonas hatte beim Hochsprung etwas Pech und fiel dadurch mit 1.432 Pkt. auf Platz 17. Kira Lanz W15 wurde im Block Wurf (100 m, 80 m Hü., Weit, Kugel, Diskus) mit 2.026 Pkt. 15.

Boulefreunde
Gernsbach



Liga

Am Samstag, 30. Juni, spielt die erste Mannschaft in Freiburg ihren Saisonabschluss. Die zweite Mannschaft tritt in Rastatt gegen die letzten beiden Gegner an. Allez les Boules.

Musikverein
Lautenbach



Feiertag in Lautenbach

Über 180 Jahre ist es nun schon her (1834/35), dass Lautenbach von einer todbringende Epidemie, dem sogenannten Nervenfieber (Kopfgrippe bzw. Hirnhautentzündung), heimgesucht wurde.

Innerhalb von 14 Monaten raffte die Krankheit 61 Bürgerinnen und Bürger dahin. Keine ärztliche Kunst und keine Medikamente konnten dagegen helfen. In höchster Not legten die Lautenbacher ein Gelübde ab, zu Mariä Heimsuchung am 2. Juli eines jeden Jahres einen Feiertag abzuhalten und an besagtem Tag unter Androhung einer empfindlichen Geldstrafe (1 Florent/Gulden und 30 Kreuzer) sich „jeder knechtischen Arbeit zu enthalten“. Er wird bis heute als höchster Feiertag Lautenbachs gefeiert. Die Bürger werden morgens um sechs Uhr mit den traditionellen Böllerschüssen geweckt, um rechtzeitig am Festgottesdienst um 9 Uhr in der Kirche Mariä Heimsuchung teilzunehmen. Anschließend organisiert die Kolpingfamilie von Lautenbach einen Frühschoppen, der von den Lautenbacher Musikanten im Rahmen eines Kurkonzerts begleitet wird. Um 16.30 Uhr geht es dann in einer großen Prozession mit musikalischer Begleitung der Lautenbacher Musiker vom Kirchplatz durch das Dorf hinauf zu Illert-Kapelle. Eine Andacht auf dem Vorplatz wird mit Liedern des Kirchenchors umrahmt. „Großer Gott wir loben Dich“ und das „Badnerlied“ beenden die Prozession an der alten Kirche in der Ortsmitte. Im Anschluss an die Prozession lädt der OGV Lautenbach die Prozessionsteilnehmer und die Lautenbacher Bevölkerung zum Ausklang in die Lautenbacher Kelter ein. Gäste sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Gelübde-Tag zusammen mit den Lautenbacher Bürgerinnen und Bürger zu feiern.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Feiertags-Abend-Hock

Der OGV führt, wie bereits angekündigt, am Lautenbacher Feiertag Maria Heimsuchung, am Montag, 2. Juli, im Anschluss an die Gelübde-Prozession zur Illertkapelle erstmals einen Abend-Hock in der Kelter durch. Es werden ausreichend Sitzplätze sowohl im Freien als auch innerhalb der Kelter angeboten. Alle Prozessionsteilnehmer, Einwohner und Neubürger von Lautenbach sowie Gäste aus nah und fern sind herzlich ab 17 Uhr eingeladen. Der Verein würde sich sehr freuen, auch viele ehemalige, weggezogene Lautenbacher in der historischen Lautenbacher Kelter begrüßen zu dürfen. Angeboten werden regionale Speisen und Getränke. Auch der beliebte, in der Lautenbacher Kelter gepresste



Die Prozession in Richtung Illert-Kapelle. Für jeden Lautenbacher, aber auch viele Gäste, ein wichtiger Bestandteil des Feiertags.
Foto: Manfred Fieting

Apfel-Most und Apfel-Saft unseres 1. Vorsitzenden wird ausgeteilt. Lassen Sie den traditionellen Lautenbacher Feiertag in lockerer Atmosphäre und bei guten Gesprächen ausklingen.

2. Arbeitseinsatz

Am Samstag, 30. Juni, findet ab 10 Uhr der 2. Arbeitseinsatz am unteren Hardberg i.R. des Landschaftspflege-Projektes statt. Es werden für Mäharbeiten und Schnittgut-Entsorgung ehrenamtliche Helfer und Helferinnen zur aktiven Unterstützung gesucht. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Wegkreuz neben der Bushaltestelle am Ortseingang. Mitzubringen sind je nach Verfügbarkeit geeignete (kleine) Balkenmäher, Kultur- und Motor-Sensen, Rechen, Gabeln und Sichel. Bitte unbedingt auf entsprechende Sicherheitskleidung und festes, sicheres Schuhwerk achten. Über eine aktive Unterstützung würde sich der OGV sehr freuen. Lautenbacher Einwohner und Bürger der Gesamtstadt, denen die Erhaltung und Pflege der heimischen Kulturlandschaft am Herzen liegt, sind herzlich willkommen. Versicherungsschutz ist für alle Teilnehmer durch den LOGL Baden-Württemberg gegeben. Für die ehrenamtlichen Helfer ist als kleines Dankeschön ein Grillfest vorgesehen.

Fußball-Club
Obertsrot



Trainingsauftakt

Der FC Obertsrot startet in die Fußball-Saison 2018/2019. Zum Trainingsauf-

takt am Sonntag, 1. Juli, sind alle Fans, Freunde und Gönner unserer aktiven Mannschaften eingeladen. Das neue Trainergespann Angelo Marotta und Florian Weiler werden zusammen mit dem Spielausschuss den Kader präsentieren und in die Vorbereitung starten. Auf der Clubhausterrasse gibt es Brezeln und Freibier.

Musikverein
Obertsrot



Musikalisches Wochenende

Nach einem gelungenen und sehr gut besuchten Auftritt auf Schloss Eberstein und dem eigenen Dorfhock im heimischen Pfarrgarten hat der Musikverein Obertsrot am kommenden Wochenende zwei musikalische Auftritte. Am Samstag, 30. Juni, um 14 Uhr geben die Musikerinnen und Musiker unter der bewährten Stabführung ihres Dirigenten Matthias Oefler ein Konzert im Kurgarten in Baden-Baden. Anlass für diesen Auftritt sind die bereits durch die Presse angekündigten „Baden-Badener Sommernächte“, bei denen im gesamten Kurpark Stände aufgebaut sind und für die Besucher überall etwas geboten wird. Einen Tag darauf, am Sonntag, 1. Juli, lädt der Ski-Club Gernsbach zum Forellentrüben an der Stadtmauer ein. Die Musikkapelle Obertsrot gestaltet ab 11 Uhr im Rahmen des Gernsbacher Altstadtssommers den Frühschoppen. Weitere Termine des Musikvereins Obertsrot sind Platzkonzerte auf Schloss Eberstein am Mittwoch, 25. Juli und 26. September jeweils ab 19 Uhr. Am Sonn-

tag, 22. Juli, begleitet der Musikverein um 14 Uhr den großen Festumzug der Freiwilligen Feuerwehr Obertsrot und unterhält danach die Gäste im Festzelt auf dem Festplatz am Schwimmbad.

Schlossbergteufel
Obertsrot



Altpapiersammlung

Am Samstag, 7. Juli, führen die Obertsroter Schlossbergteufel in Obertsrot eine Altpapiersammlung durch. Wir bitten die Einwohnerschaft, das gebündelte Papier am Samstagmorgen bis 9 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zu deponieren. Die Helfer treffen sich um 8.45 Uhr vor der Ebersteinhalle.

Musikverein »Orgelfels«
Reichental



Dorfhock

Am Sonntag, 1. Juli, lädt der Musikverein Orgelfels Reichental ab 11 Uhr alle Musikfreunde und Gönner zum Dorfhock auf den Schulhof in Reichental ein. Unser Dorfhock ist trotz Baustelle am Kaltenbronn mit Bus oder Anrufliniertaxi oder PKW gut erreichbar. Auch für Wanderer und Biker ist der Dorfhock mit seinem Mittagessen und Vesper und der Kaffee- und Kuchenbar ein lohnenswertes Ziel. Als Gastkapelle wurde der Musikverein Loffenau eingeladen, der ab 12 Uhr die Festbesucher musikalisch unterhalten wird. Ab 15 Uhr wird die Gemeinschafts-Jugendkapelle Obertsrot-Hilpertsau-Reichental unter der Leitung von Markus Weißbecher mit ihrem Programm den Dorfhock bereichern. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung in der Festhalle statt. Kommen Sie und feiern Sie mit uns. Auf Ihren Besuch freut sich der MVO Reichental. Weitere Informationen zum Verein finden Sie auf der Homepage www.musikverein-reichental.de

Dorfgemeinschaft
750 Jahre Scheuern



Hockete

Die Dorfgemeinschaft 750 Jahre Scheuern veranstaltet am Samstag, 7. Juli, ab 18 Uhr eine Hockete an der Grundschule Scheuern. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Genauso ist für alle Fußball-



Der Verein freut sich über viele Gäste beim Dorfhock auf dem Schulhof. Foto: MV Orgelfels

begeisterten gesorgt. Über zahlreiche Gäste würden wir uns sehr freuen.

Förderverein
Grundschule Scheuern



Präventionspuppentheater

Am 15. Juni fand in der Grundschule Scheuern für die Klasse 1 und 2 sowie für die Vorschulkinder des angrenzenden Kindergartens das Präventionspuppentheater „Irmi und das NEIN“ statt. Die Erzieherin und selbständige Puppenspielerin Christine Theberath spielte in diesem Stück die siebenjährige Irmi, die alleine mit dem Roller auf den Spielplatz fahren darf sowie vier andere Charaktere, die Irmi auf dem Spielplatz begegnen. Irmi erlebt verschiedene Situationen, die ihr ein komisches Bauchgefühl machen. Zuerst kommt eine Frau, die Irmi so süß findet, dass sie sie küssen will, obwohl Irmi das nicht will. Dann nimmt Kai einfach ihren Roller, ohne zu fragen und Sabrina will, dass Irmi einer Freundin die Mütze wegnimmt, obwohl Irmi dies leidtut. Zum Schluss spricht sie ein Nachbar an, der möchte, dass sie

mit in seine Wohnung kommt, weil er dort angeblich kleine Katzen hat. Dies soll aber ein Geheimnis bleiben. Als sie gerade mitgehen will, obwohl sie ein komisches Bauchgefühl hat, kommt ein uniformierter Polizist herein und ruft laut „STOPP“. Der Polizist bespricht mit den Kindern, was dort passiert ist und wie Irmi hätte besser reagieren können. Er erklärt, dass es wichtig ist, auf sein Bauchgefühl zu hören und sich zu trauen „NEIN“ zu sagen und sich Hilfe zu holen. Außerdem sind schlechte Geheimnisse keine echten Geheimnisse und man darf bzw. muss sie erzählen. Der Polizist schenkte Irmi das „NEIN“ und übte mit den Kindern ganz laut „NEIN“ zu rufen. Jetzt wurden die Szenen noch einmal wiederholt und die Kinder halfen Irmi beim „NEIN“ sagen, wenn sie wieder ein komisches Bauchgefühl hatte. Irmi geht es nun viel besser; sie fühlt sich mutiger und stärker, weil sie nein gesagt hat. Sie hat wieder ein gutes Bauchgefühl und erzählt zuhause ihrer Mama, was auf dem Spielplatz alles passiert ist. Dem Theaterstück voraus ging ein Elternabend mit der Kriminalhauptkommissarin Karin Saar zum Thema sexueller Missbrauch von Kindern.



Christine Theberath spielt "Irmi und das Nein" in der Grundschule Scheuern. Foto: privat



Staufenberger aufgepasst!

Ich will einen Dorfladen, weil ... Wir haben verschiedene Staufenberger gefragt, warum sie einen Dorfladen wollen und warum sie gezeichnet haben. Lisa-Maria Debelt und Robert Maier möchten einen Dorfladen, damit Staufenberg freier, unabhängiger und lebendiger wird. Ein Dorfladen versorgt uns mit Lebensmitteln für den täglichen Bedarf und mit vielem mehr. Das Angebot entspricht den Bedürfnissen der Staufenberger. Zusätzliche Dienstleistungen wie ein Apothekenservice, ein Bankautomat und ein Schwarzes Brett sowie ein Café mit leckerem Kuchen machen Staufenberg zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft mit Zukunft. Zeichnet jetzt und werdet Teil dieses tollen und für Staufenberg wichtigen Projekts! Eine Absichtserklärung zum Ausdrucken findet ihr auf www.dorfleben-staufenberg.de



Jahresausflug

Unser diesjähriger Jahresausflug führt uns in die Pfalz zu einer kleinen, aber feinen pfälzischen Nudel-Designer-Fabrik. Ein Geheimtipp der besonderen Art. Nach dem Mittagessen im Brauhaus "Klosterhof" in Kandel fahren wir ins Kakteenland Steinfels. Bei einer Führung werden uns verschiedene Arten von Kakteen gezeigt sowie über die heilende Wirkung der Aloe Vera Pflanze erzählt. Nach Kaffee, Kuchen oder Eis treten wir die Heimreise an. Der Fahrpreis beträgt mit Busfahrt, Eintritt und Führungen pro Person 25 Euro. Los geht es am Samstag, 1. September, um 7.30 Uhr an der ehemaligen Markthalle in Staufenberg. Anmeldungen nehmen Familie Franz Warth, Telefon 1501 oder 50351 und Familie Willi Zaum, Telefon 40485, entgegen. Auf eine rege Teilnahme freut sich der OGV Staufenberg.



Jahreshauptversammlung

Der SVS lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. Juli, um 19 Uhr im Gasthaus Sonne ein.



Lisa-Maria Debelt und Robert Maier votieren für den Dorfladen. Foto: Dorfleben Staufenberg

Neben den Tätigkeitsberichten der einzelnen Abteilungen werden in diesem Jahr Wahlen der Gesamtvorstandschaft durchgeführt. Im Mittelpunkt stehen auch Ehrungen verdienter Mitglieder. Der Sportverein würde sich auf eine zahlreiche Teilnahme freuen. Anträge können über E-Mail an info@svstaufenberg.de oder per Post an Fred Bender, Marktstraße 4a, Gernsbach eingereicht werden.

Kunstrasenaktion

Der SVS ist zwar sportlich in der abgelaufenen Runde hinter den Erwartungen geblieben, dennoch kann man auf eine erfolgreiche Saison, zumindest teilweise, zurückblicken. Vor allem die neue Sportanlage ist ein Blickfang und hat höchstes Niveau erreicht. Mit dem Rasen- und Kunstrasenplatz stehen optimale Bedingungen für den Fußballsport zur Verfügung. Jetzt gilt es auch sportlich höheres Niveau zu erreichen. Der SVS würde sich weiterhin über Unterstützung des Kunstrasenprojekts freuen, das

nachhaltig für die kommende Generationen bereitgestellt werden soll.

Parzellen erwerben

Dabei sein ist alles! Jeder kann dabei helfen, dieses wichtige Projekt zu unterstützen, indem man die Patenschaft für einzelne oder mehrere Parzellen (je 1 m²) des Kunstrasenplatzes übernimmt. Auf der Internetseite www.kunstrasenplatz.svstaufenberg.de findet man den virtuellen Plan auf dem man die Parzellen für sich reservieren kann. Der Preis beträgt 10 Euro/Parzelle. Alle Informationen findet man auch auf unserem Flyer „Kunstrasenprojekt SV Staufenberg“, das vor einigen Wochen in den Haushalten verteilt wurde.

Trainingsauftakt

Am Montag, 9. Juli, startet der SVS mit dem Trainingsauftakt in die neue Runde 2018/19. Fast tägliche Trainingseinheiten und einige Testspiele stehen auf dem Programm für die Vorbereitungsphase.



Eine tolle Sportanlage hat der SV Staufenberg zu bieten.

Foto: Fred Bender

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

Festwoche 775 Jahre

Eine sehr große Zahl von Gemeindegliedern der christlichen Kirchen Gernsbach hat die Veranstaltungen der Festwoche auf den Weg gebracht und die Durchführung mitgetragen. Vom Wandelkonzert über den Badischen Abend zur Kirchenrallye und zum Ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem Fest auf der Pfarrwiese bis hin zur Vorbereitung der Ausstellung und deren Begleitung als Aufsicht, einschließlich der feierlichen (nicht-öffentlichen) Auftaktveranstaltung. Erfreulich war auch die Zusammenarbeit von Ehrenamtlichen aus den verschiedenen Gemeinden. Viele haben ihre Stärken eingebracht: künstlerisch, organisatorisch, kulinarisch, musikalisch, technisch, fachkundig ... Möge die Freude über das gelungene Miteinander und die interessanten Veranstaltungen anhalten und Mut machen, weiterhin kirchliches Leben vor Ort mitzugestalten. Das erfreuliche Ergebnis der Kollekte beim Ökumenischen Gottesdienst für das Projekt in Kirgistan "Schutz und Schule statt Kinderarbeit" beträgt 1025 Euro.

Ausstellung

Kirchengeschichten aus Gernsbach

„Herrschaft, Glaube, Seelsorge“

im Alten Amtshof in der Schloßstraße 37 - 39. Sonntag, 1., 8., 15. und 22. Juli jeweils 14 bis 17 Uhr.

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde/Baptisten

Sonntag, 1. Juli

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, dabei Kindergottesdienst



15.30 Uhr Serviciu divin romanesco (rumänischer Gottesdienst)

Kontakt: Adi Stoica 0151 40208270

Montag, 2. Juli

19 Uhr Lobpreis- und Anbetungstänze, Info-Telefon 07225 79966

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Samstag, 30. Juni

10 Uhr "Kleine Paulis", Paulus-Saal, J. Bender

11.15 Uhr "Große Paulis", Paulus-Saal, J. Bender

Sonntag, 1. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchkaffee, Pfarrer Scholz

Dienstag, 3. Juli

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 4. Juli

9.30 Uhr fit im Alltag, Staufenberghalle, B. Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, E. Hecker

18 Uhr KABA, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394

E-Mail: pfarramt@ekige.de

Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

Sonntag, 1. Juli

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfarrer Arno Knebel

Dienstag, 3. Juli

9.30 Uhr Krabbelgruppe

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstraße 55, Telefon 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de

Homepage: www.kath-gernsbach.de

Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr. Außer am 2. und 4. Juli

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach.

Außer am 2. und 3. Juli.

Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller

Nach Vereinbarung, Freitag 16 bis 18 Uhr, im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot, Telefon 916081 oder 07225 6073620.

Ab Dienstag, 3. Juli, Urlaub.

Patrozinium „Fest Mariä Heimsuchung“

Der 2. Juli ist seit 1835 der „Lautenbacher Feiertag“. Zur Mitfeier des Patroziniums ist die ganze Seelsorgeeinheit Gernsbach herzlich willkommen. Der Gottesdienst mit dem Kirchenchor beginnt um 9 Uhr. Die Festpredigt hält Pfarrer Michael Dafferner aus Iffezheim. Anschließend ist ein Platzkonzert mit dem Musikverein und Fröhlich auf dem Kirchplatz. Wie üblich übernimmt die Kolpingfamilie die Bewirtung. Der Erlös des Fröhlichens ist in diesem Jahr für die Sanierung des Kirchensaals. Um 16.30 Uhr beginnt die Gelübdeprozession zur Illertkapelle mit der Musikkapelle. Die Andacht wird vom Kirchenchor mitgestaltet. Bei schlechtem Wetter ist die Andacht in der Mariä-Heimsuchung-Kirche.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Sonntag, 1. Juli

10 Uhr heilige Messe

14 Uhr Taufe von Katharina Ai Lohmann

Dienstag, 3. Juli

16 Uhr Wort-Gottes-Feier im Murgtal-wohnstift

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 5. Juli

16 Uhr Wort-Gottes-Feier im ASB am Hahnbach

18 Uhr "Mütter beten für ihre Kinder" in der Klingelkapelle

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Montag, 2. Juli - Patrozinium

siehe unter Seelsorgeeinheit

Mittwoch, 4. Juli

18.30 Uhr heilige Messe, anschließend Rosenkranz

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Sonntag, 1. Juli

10.30 Uhr heilige Messe, anschließend "Eine Welt-Verkauf"

11.45 Uhr Taufe von Justus Mattis Reißner und Maila Küst

Montag, 2. Juli

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Samstag, 30. Juni

18 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 5. Juli

18.30 Uhr heilige Messe

Bergmesse auf der Kreuzle

Aufgrund der laufenden Straßenbauarbeiten bei der L76B wird sie am 9. September stattfinden. Nähere Infos erfolgen zeitnah.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Samstag, 30. Juni

13 Uhr Jugendtreffen in Karlsruhe-Weiherfeld

Sonntag, 1. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst für die Entschlafenen

Dienstag, 3. Juli

20 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 4. Juli

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 28. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort - uns im Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 30. Juni

18 Uhr öffentlicher Vortrag

18.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 1. Juli

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer M. Bender

Sonntag, 8. Juli

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin M. Eger

Gemeindeausflug

Am Sonntag, 15. Juli, findet unser Gemeindeausflug nach Schwarzenberg statt. Wir besuchen den Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Schwarzenberg um 10 Uhr und wandern anschlie-

ßend zum Panoramastüble. Die Abfahrt mit der S-Bahn in Forbach ist um 9.16 Uhr, die Ankunft in Schwarzenberg um

9.31 Uhr (wir treffen uns im vorderen Wagen der S-Bahn). Bis zur Kirche sind es nur 500 m Wegstrecke. Die Wanderung startet nach dem Gottesdienst an der Kirche und führt zum Panoramastüble, wo eingekehrt werden kann. Nach dem Essen geht es wieder hinunter zur Kirche, vorbei am "Roter Rain Hof" zum "Mäderunterstand". Dort gibt es einen Weinbrunnen. Wein und Gläser sind vorhanden und für 1 Euro kann man den Wein kosten.

Anschließend geht es etwas steiler bergab zur "Alten Burg" und wieder zurück zum Bahnhof. Wem der Weg hinunter zu beschwerlich ist, kann über die Straße zum Bahnhof laufen.

Weg zum Bahnhof über "Alte Burg" 4,5 km, Weg über die Straße 5,2 km, Auf- und Abstieg 200 hm. Wir laden alle Gemeindeglieder herzlich zu diesem Ausflug ein und freuen uns über viele Mitwanderer. An diesem Sonntag findet in Forbach kein Gottesdienst statt.



Aus dem Verlag

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag

Tickets zu gewinnen!

Große Verlosungsaktion für Nussbaum Club-Mitglieder (unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club):

5 x 2 Eintrittskarten für die Mineraltherme Böblingen

Weitere Informationen unter www.mineraltherme-boeblingen.de

Gewinnen? Beantworten Sie uns diese Frage:

Wie viele Entspannungsbecken gibt es in der Mineraltherme?

Senden Sie uns die Lösung mit Ihren vollständigen Adressdaten per Post an Nussbaum Medien Weil der Stadt oder per Mail an marketing@nussbaummedien.de

Teilnahmeschluss:

Sonntag, der 15.07.2018

Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und auf unserer Homepage unter www.nussbaum-medien.de/gewinner-2 veröffentlicht.

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige.

Circus-Theater Roncalli

Circus-Theater Roncalli verspricht magische Momente für Jung und Alt im Blühenden Barock in Ludwigsburg. Das neue Programm „Storyteller: Gestern – Heute – Morgen“ setzt wieder neue Maßstäbe und verbindet die romantische Welt des Circus mit den Anforderungen der heutigen Zeit. Roncalli-Gründer Bernhard Paul verspricht: „Das Programm ist voller Überraschungen und emotionaler Höhepunkte.“ Es darf sich auf spektakuläre Akrobatik, atemberaubende Magie und viel Witz und Poesie gefreut werden – ganz ohne Tiere!

Circus wie aus dem Märchenbuch

Tickets zu gewinnen!

Große Verlosungsaktion für Nussbaum Club-Mitglieder (unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club): 20 x 2 Eintrittskarten für die Circus Roncalli Tournee 2018 im Blühenden Barock in Ludwigsburg gültig vom 19.07.2018 bis 22.07.2018. Weitere Informationen unter www.roncalli.de

Gewinnen? Schicken Sie uns das untenstehende Lösungswort mit Ihren vollständigen Adressdaten per Post an Nussbaum Medien Weil der Stadt oder per Mail an marketing@nussbaummedien.de

Teilnahmeschluss: Sonntag, 15.07.2018

Lösungswort: Roncalli

Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und auf unserer Homepage unter www.nussbaum-medien.de/gewinner veröffentlicht.

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlags und deren Angehörige.

Nussbaum Club „Vorteilswelten“

(Sie als Mitteilungsblatt-Leser sind automatisch und kostenlos Mitglied)

Mit unseren Vorteilswelten im Print bedienen wir Sie durch wechselnde und bunte Themen (Reisen, Kosmetik, Genuss, Freizeit – weitere in Vorbereitung z.B. Wohnen und Fashion) mit attraktiven Angeboten bzw. Vorteilen unserer Partner z. B. Royal Caribbean für unsere Kreuzfahrten-Liebhaber oder mit hochwertigen Produkten für alle Kaffee-Genießer von Black Forest Coffee.

Freuen Sie sich auf folgende Veröffentlichungen/Themen (voraussichtliche Termine ohne Gewähr):

Woche 26 (aktuelle Woche): Freizeit

Woche 28: Genuss, Woche 31: Reisen

Woche 32: Freizeit, Woche 34: Genuss

Woche 37: Reisen, Woche 38: Freizeit

Woche 39: Kosmetik, Woche 40: Genuss

Woche 43: Reisen, Woche 44: Freizeit

Woche 46: Genuss, Woche 49: Reisen

Woche 50: Freizeit

Lassen Sie sich überraschen, welche Partner in den jeweiligen Wochen ihre Angebote veröffentlichen.